

Jahresrechnung 2025



Bericht und Antrag zur Jahresrechnung 2025



Der positive Abschluss 2025 ist erfreulich. Er ändert aber nichts daran, dass die Stadt ihre grossen Investitionen weiterhin nur zu einem kleinen Teil aus eigener Kraft finanzieren kann.

Jahresrechnung 2025

	Budget	Jahresrechnung
Gesamtaufwand	Fr. 207'749'300	Fr. 214'506'415
Gesamtertrag	Fr. 201'746'200	Fr. 222'837'325
Aufwand- bzw. Ertragsüberschuss	Fr. - 6'003'100	Fr. 8'330'909

Wichtigste Abweichungen zum Budget

Erträge

	Budget	Jahresrechnung	Differenz
Steuerertrag	Fr. 131.5 Mio.	Fr. 142.7 Mio.	+ Fr. 11.2 Mio.
Entgelte	Fr. 22.0 Mio.	Fr. 25.7 Mio.	+ Fr. 3.7 Mio.
Entnahmen aus Fonds	Fr. 2.4 Mio.	Fr. 0.6 Mio.	- Fr. 1.8 Mio.
Transferertrag	Fr. 16.3 Mio.	Fr. 18.6 Mio.	+ Fr. 2.3 Mio.
Entnahmen aus Reserve	Fr. 0.9 Mio.	Fr. 9.4 Mio.	+ Fr. 8.5 Mio.

Steuereinnahmen

	Betrag	%
Einkommens- und Vermögenssteuern	Fr. 83'091'079	58.3
Nachzahlungen früherer Jahre	Fr. 8'427'272	5.9
Gewinn- und Kapitalsteuern	Fr. 25'882'688	18.1
Grundstückgewinnsteuern	Fr. 10'633'664	7.5
Andere (Grundsteuern, Handänderungssteuern, Nach- und Strafsteuern, Hundesteuern, Quellensteuern)	Fr. 14'518'743	10.2
	Fr. 142'553'449	100.0

- > ohne Verzugszinsen, Ausgleichszinsen, Abschreibungen, Erlasse, Verluste
- > Quellensteuern (ordentliche und Vorsorge) zusammengefasst

Wichtigste Abweichungen zum Budget

Aufwände

	Budget	Jahresrechnung	Differenz
Personalaufwand	Fr. 84.7 Mio.	Fr. 83.6 Mio.	- Fr. 1.0 Mio.
Sachaufwand	Fr. 45.3 Mio.	Fr. 44.7 Mio.	- Fr. 0.6 Mio.
Abschreibungen	Fr. 12.4 Mio.	Fr. 10.4 Mio.	- Fr. 2.0 Mio.
Finanzaufwand	Fr. 4.6 Mio.	Fr. 12.2 Mio.	+ Fr. 7.6 Mio.
Transferaufwand	Fr. 48.9 Mio.	Fr. 53.4 Mio.	+ Fr. 4.5 Mio.

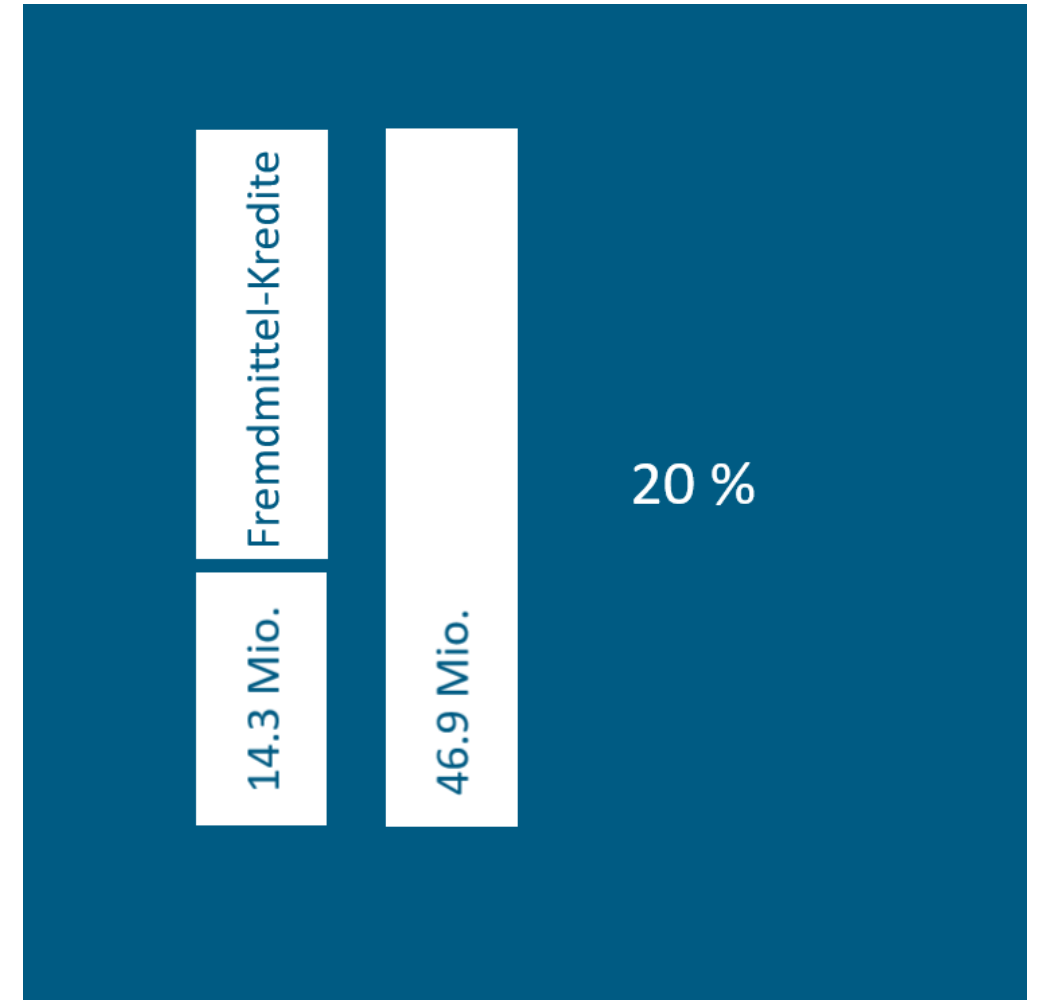
Investitionsrechnung

	Budget	Jahresrechnung
Bruttoinvestitionen	Fr. 71.33 Mio.	Fr. 53.12 Mio.
Nettoinvestitionen	Fr. 68.84 Mio.	Fr. 46.94 Mio.

> Umsetzungsgrad von 74.5 % (Vorjahr: 57.9 %)

Wie werden die Investitionen bezahlt?

- > Geldzufluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)
- > Nettoinvestitionen 2025
- > Selbstfinanzierungsgrad von 20 Prozent
- > Fremdmittel-Kredite nehmen um 25.5 Mio. Franken zu
- > Höhe der Fremdmittel-Kredite steigt auf 156.4 Mio. Franken



Bilanz

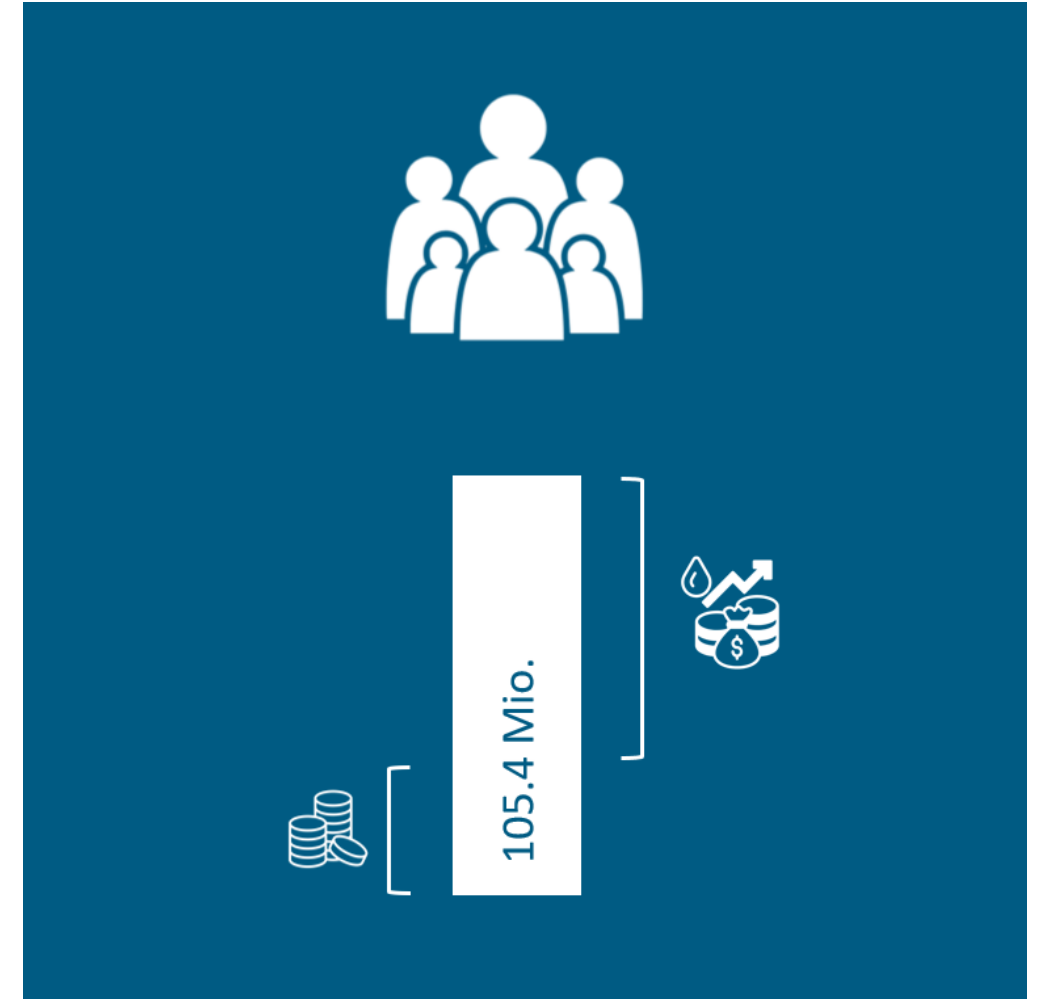
	Stand per 1.1.2025	Stand per 31.12.2025
Aktiven	Fr. 454.9 Mio.	Fr. 486.4 Mio.
Finanzvermögen	Fr. 263.5 Mio.	Fr. 255.1 Mio.
Verwaltungsvermögen	Fr. 191.4 Mio.	Fr. 231.4 Mio.
Passiven	- Fr. 454.9 Mio.	- Fr. 486.5 Mio.
Fremdkapital ¹⁾	- Fr. 212.9 Mio.	- Fr. 243.8 Mio.
Eigenkapital ²⁾	- Fr. 242.1 Mio.	- Fr. 242.7 Mio.
1) davon Fremdmittel-Kredite	Fr. 130.9 Mio.	Fr. 156.4 Mio.
2) davon zweckfreies Eigenkapital	Fr. 160.1 Mio.	Fr. 168.5 Mio.

Finanzkennzahlen

Kennzahl	2025	2024
Selbstfinanzierungsgrad	20 %	30 %
Nettovermögen pro Einwohner	Fr. 782.01	Fr. 2'077.65
Steuerfuss	74 %	74 %
Einwohnerzahl	28'454	28'399

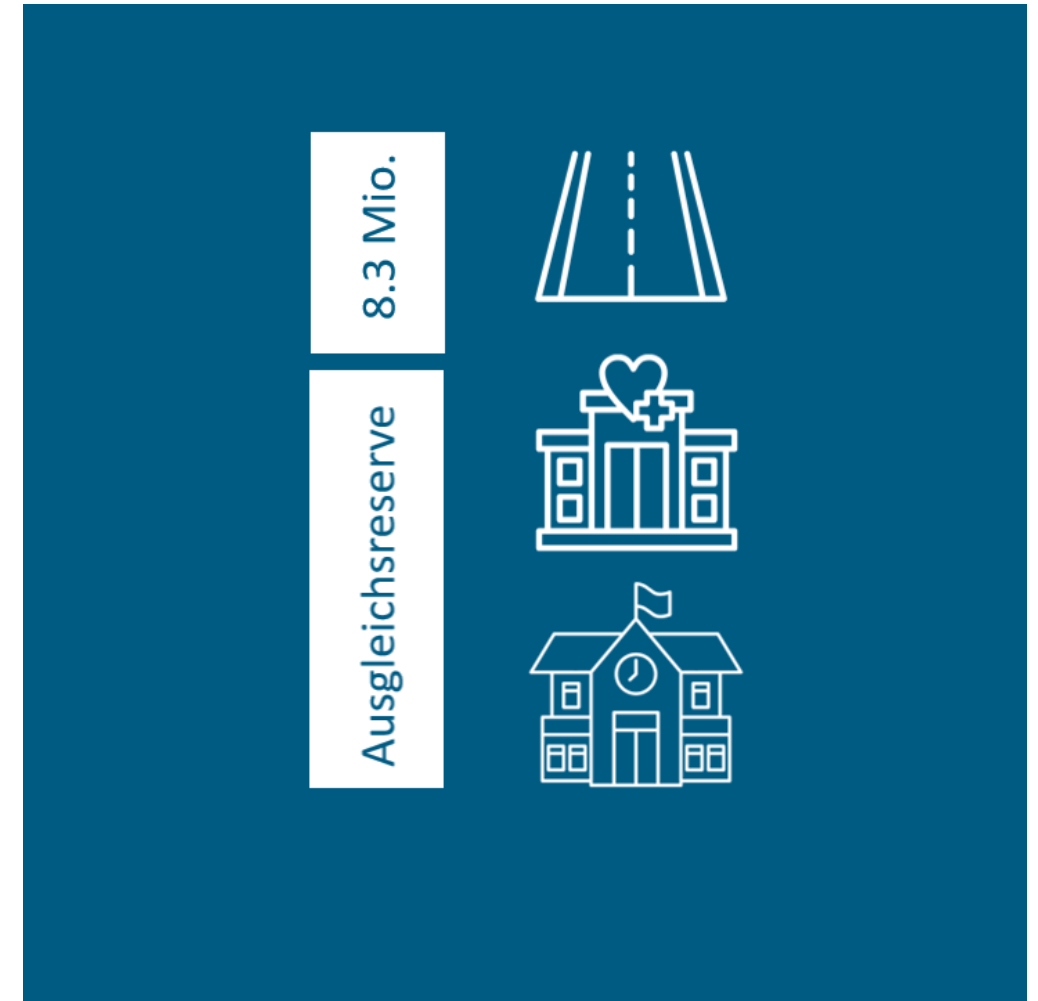
Investitionen bleiben weiterhin hoch

- > Bürgerschaft und Stadtrat haben Investitionen im Verwaltungsvermögen in der Höhe von 230,7 Mio. Franken bewilligt.
- > Offene Restkredite im Verwaltungsvermögen von 105,4 Mio. Franken für bereits bewilligte Projekte
- > Der operative Geldzufluss reicht nicht aus, um das beschlossene und bewilligte Wachstum zu decken.
- > Die Verschuldung nimmt deshalb trotz des positiven Resultates weiter zu.



Wohin fließt der Ertragsüberschuss?

- > Ertragsüberschuss wird der Ausgleichsreserve zugewiesen
- > Buchhalterisches Vermögen wächst und Eigenkapital wird gestärkt
- > Eigenkapital liegt nicht frei verfügbar auf einem Konto
- > Vermögen besteht aus Infrastruktur (z.B. Schulhäuser, Strassen)



Einordnung in finanzpolitisches Umfeld

- > Finanzielle Situation bleibt trotz Ertragsüberschuss anspruchsvoll
- > Weiterhin hohe Investitionen notwendig in den nächsten Jahren
- > Fremdmittel-Kredite nehmen zu
- > Nettovermögen pro Einwohnerin und Einwohner wird zur Nettoschuld
- > Strukturelles Finanzierungsproblem bleibt bestehen



Was tut die Stadt gegen das strukturelle Problem?

Der Stadtrat setzt an mehreren Orten an:

1. Laufende Umsetzung der Massnahmen aus Aufgaben- und Leistungsüberprüfung
2. Überprüfung der Einnahmen
3. Investitionen planen, priorisieren und wo nötig redimensionieren

Gleichgewicht zwischen Massnahmen finden, um Finanzhaushalt langfristig und nachhaltig zu stabilisieren.



Warum schliesst die Jahresrechnung 2025 plötzlich mit einem Gewinn ab?

- > Hauptgrund sind deutlich höhere Steuererträge. Dabei handelt es sich um Einmaleffekte, die nicht planbar sind.
- > Zusätzlich entlasteten tiefere Abschreibungen und weniger Personalaufwand.
- > Das positive Ergebnis löst die finanziellen Herausforderungen der Stadt nicht, da weiterhin grosse Investitionen anstehen.

Weshalb kann der Ertragsüberschuss nicht für die Tilgung der Schulden eingesetzt werden?

- > Der Überschuss ist ein positives Rechnungsergebnis, aber kein frei verfügbares Bargeld.
- > Trotz Überschuss sanken die flüssigen Mittel um 5,8 Mio. Franken, weil die Stadt hohe Investitionen tätigte. Nur 20 % der Investitionen konnten aus eigenen Mitteln finanziert werden.
- > Das strukturelle Finanzierungsproblem bleibt bestehen: Die Stadt muss weiter sorgfältig priorisieren.

Warum steigen die Schulden trotz Gewinn weiter an?

- > Die Stadt investiert mehr, als sie aus eigener Kraft finanzieren kann. 2025 betragen die Nettoinvestitionen 46,9 Mio. Franken; aus dem laufenden Betrieb flossen 14,3 Mio. Franken zu.
- > Der Selbstfinanzierungsgrad lag bei 20 %: Nur jeder fünfte investierte Franken war selbst finanziert. Für den Rest musste die Stadt zusätzliche Kredite von 25,5 Mio. Franken aufnehmen.
- > Der Überschuss von 8,33 Mio. Franken ist kein frei verfügbares Geld und stoppt die steigende Verschuldung nicht.

Wir beantragen der Bürgerversammlung, in Ergänzung zum Antrag der Geschäftsprüfungskommission, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Jahresrechnung 2025 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 8'330'909.79 wird genehmigt. Der Ertragsüberschuss wird der Ausgleichsreserve zugewiesen.